

1/2025

Donnerstag, 06. Februar 2025

Tagesfahrt zur Kunsthalle Hamburg

Illusion

Traum – Identität – Wirklichkeit



Seit der Antike ist das „Trompe-l'oeil“ in der Kunst verbreitet und erlebte vor allem in der Renaissance und im Barock seine Blütezeit. In der umfangreichen Schau wird deutlich, dass Illusion weit mehr ist, als bloße Augentäuscherei. Sie zeigt sich in architektonischen Raumillusionen, im Spiel des Verbergens und Enthüllens sowie in Darstellungen von Visionen und Träumen. Anhand von rund 150 Gemälden, Druckgrafiken, Fotografien, Installationen und Videoarbeiten spürt die Ausstellung den vielfältigen Erscheinungsformen von Realität, Fiktion, Traum und Täuschung nach.

Leitung der Fahrt: Christiana Keller M.A.

Reisepreis: ca. 85 Euro

Anmeldeschluss: 02.01.2025

James Ensor (1860–1949), *Stillleben mit Masken*, 1896
Öl auf Leinwand, 80 x 100 cm. © SHK / Hamburger Kunsthalle / bpk
Foto: Elke Walford

2/2025

Samstag, 15. März 2025

Tagesfahrt mit der Bahn zum Landesmuseum Hannover

Frischer Wind Impressionismus im Norden



Wie ein frischer Wind wehte der Impressionismus seit den 1860er Jahren von Frankreich über den ganzen Kontinent – und wirbelte die Kunstwelt des europäischen Nordens auf. Die Ausstellung zeigt, wie die Eigenheiten der bedeutenden Kunstströmung sich in den Werken der dänischen, niederländischen und deutschen Künstler*innen niederschlugen und in eigene, landestypische Spielarten umgesetzt wurden. Rund 85 hochkarätige Gemälde und Ölstudien zeugen in der Darstellung atmosphärischer Stimmungen und flüchtiger Momentaufnahmen von originellen Themen, einer frischen Farbgebung und einer neuartigen Maltechnik der nordischen Impressionist*innen.

Leitung der Fahrt: Christiana Keller M.A.

Reisepreis: 35 Euro

Anmeldeschluss: 26.02.2025

Peder Severin Krøyer, *Anna Ancher und Marie Krøyer am Strand von Skagen*, 1893, Öl auf Leinwand, Museum Kunst der Westküste, Alkersum Föhr, Dauerleihgabe Collection Broere Charitable Foundation

3/2025

Mittwoch, 10. April 2025

Tagesfahrt nach Düsseldorf K20

Chagall

Marc Chagall (1887 – 1985) ist einer der faszinierendsten Künstler der Moderne. Die Ausstellung im K20 der Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen, die



in Kooperation mit der Albertina in Wien entsteht, befasst sich in einer monografischen Ausstellung mit dem Werk des russisch-französischen Malers. Aufgewachsen in der Kleinstadt Witebsk (im heutigen Belarus) als ältestes Kind

einer jüdisch-orthodoxen Familie, reflektierte Chagall zeitlebens seine Herkunft. Seine Bilder erzählen vom Alltag und Gebräuchen, aber auch von Ausgrenzung und Pogromen, vom Trauma der Verfolgung, aber auch vom Traum eines besseren Lebens.

Seine phantastisch-poetischen Bildwelten sind von leuchtend intensiver Farbigkeit, seine Motive bis heute rätselhaft. Die Ausstellung umfasst rund 100 Werke aus allen Schaffensphasen.

Leitung der Fahrt: Christiana Keller M.A.

Reisepreis: 80 Euro

Anmeldeschluss: 25.03.2025

Marc Chagall, *Russland, den Eseln und den Anderen*, 1911, Öl auf Leinwand, 157 x 122 cm, Centre Pompidou, Paris, Foto: MNAM-CCI, Dist. GrandPalaisRmn/Audrey Laurans © VG Bild-Kunst, Bonn 2024.

4/2025

Samstag, 24. Mai 2025

Tagesfahrt ins Kloster Bentlage, Rheine

Falkenhof und Kloster Bentlage

In den ältesten Räumen der Klosteranlage zeigt das Museum die Sammlung zur Klostergeschichte. Faszinierende Lebens- und Glaubenszeugnisse der Kreuzherren, die mehr als 350 Jahre in Bentlage lebten, sind hier vereint. Den Schwerpunkt bilden Kunstschätze des Mittelalters und der Zeit bis zum Barock, denn die Kreuzherren betrieben in Bentlage nicht nur Seelsorge, Krankenpflege und Landwirtschaft, sie wurden auch zu Auftraggebern bedeutender Kunstwerke.



Eigene Anreise, bzw. mit dem Zug. Bitte beachten Sie, dass der Reisepreis keine Fahrtkosten enthält.

Leitung der Fahrt: Christiana Keller M.A.
Reisepreis: ca. 12 Euro (zuzügl. Zugfahrt)
Anmeldeschluss: 09.05.2024

Kloster Bentlage, Stadtkultur Rheine

5/2025

Samstag, 21 Juni 2025

Tagesfahrt ins Bockstiegel Museum, Werther

Bockstiegel / Bildhauer – Im Kontext der Westfälischen Moderne



Die Ausstellung stellt Peter August Bockstiegel als Bildhauer vor - im Kontext einiger seiner westfälischen Kolleg:innen. Sie nimmt zum ersten Mal Bockstiegel als Bildhauer in den Blick und präsentiert ausgewählte Beispiele seiner ab 1929 entstandenen Plastiken aus gebranntem Ziegelton neben Gemälden und Zeichnungen. Daneben setzt sie sein Schaffen in den Kontext seiner westfälischen Kollegen und einer Kollegin – Künstler:innen, deren Werke lange nicht oder noch nie nach ihrem Tod gezeigt worden sind, u.a. Franz Guntermann, Professor für Bildhauerei in Bielefeld und Münster, Werner Hagemeister, Karel Niestrath oder Wolfgang Meyer-Michael.

Darüber hinaus wird das Bockstiegel-Haus besucht, in dem der Künstler 1889 geboren wurde.

Leitung der Fahrt: Kerstin Lübbers
Reisepreis: ca. 25 Euro
Anmeldeschluss: 06.06.2025

Museum Peter August Bockstiegel



Tagesfahrten 2025/1



Marc Chagall (1956-1965), Liebespaar mit rotem Hahn
Les Amoureux au coq rouge, Öl Gouache, Tempera und Tinte auf Leinwand, 81x 66 cm Privatsammlung Deutschland, Courtesy Samuelis Baumgarte Galerie, © VG-Bild-Kunst Bonn 2024

Museums- und Kunstverein Osnabrück

Programmkoordination:
Kerstin Lübbers und Mechthild Kunert
Lotter Str. 2, c/o Felix-Nussbaum-Haus,
49078 Osnabrück, Telefon 0541/600 34 20
mail@muk-os.de --- www.muk-os.de